Das Friedenslicht - ein starkes Symbol der Hoffnung

22.12.2025

Das Friedenslicht aus Bethlehem wurde am Montag, 22. Dezember 2025 von VertreterInnen verschiedener Religionsgemeinschaften entgegengenommen.

Die Übergabe des Friedenslichtes erfolgte im ORF-Landesstudio Vorarlberg in Dornbirn. Jedes Jahr aufs Neue ist dies eine besonders schöne Feier und ein starkes Symbol der Hoffnung und des Zusammenhalts. Botschaften aus unterschiedlichen Glaubensrichtungen verliehen der Feier eine besondere Tiefe.

Die PfadfinderInnen aus Dornbirn sowie die Jungfeuerwehr aus Lauterach hatten seit Anfang Dezember die kleine Friedensflamme gehütet.

Frieden ist ein Gemeinschaftsprojekt - der Friede will als kleine Flamme in die Häuser und Familien hinein getragen werden, damit es hell wird!

Dass das Friedenslicht jeweils in Bethlehem entzündet wird, an dem Ort, an dem der Friedefürst geboren wurde, knüpft an die biblische Hoffnung an:

- dass Licht im Dunkeln leuchtet,
- dass etwas Kleines den Anfang macht,
- dass wir nicht im Dunkeln bleiben müssen.

Denn Jesus ist nicht nur jemand der Frieden bringt, sondern, der Frieden ist!
Epheser 2,14